

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Autorenverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXIX
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII

Einführung

§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung (<i>Kübler</i>)	1
--	---

1. Teil Allgemeines

§ 2 Chancen und Risiken von Eigenverwaltung und Insolvenzplan (<i>Undritz</i>)	13
§ 3 Sanierungsfähigkeit (<i>Zabel</i>)	32
§ 4 Kommunikation und Verhandlung in der Krise und im Insolvenzverfahren (<i>Frege/Nicht</i>)	70

2. Teil Eigenverwaltung

A. Eröffnungsverfahren

§ 5 Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalte (<i>Neußner</i>)	112
§ 6 Vorläufige Eigenverwaltung (<i>M. Hofmann</i>)	148
§ 7 Schutzschirmverfahren (<i>Koch</i>)	193
§ 8 Vorläufiger Gläubigerausschuss (<i>Ampferl</i>)	212

B. Eröffnetes Verfahren

§ 9 Anordnungsvoraussetzungen (<i>Neußner</i>) und nachträgliche Anordnung (<i>Flöther</i>)	257
§ 10 Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners (<i>Bierbach</i>)	282
§ 11 Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters (<i>Piepenburg/Minuth</i>)	324
§ 12 Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung (<i>Specovius</i>)	356
§ 13 Mitwirkung des Gläubigerausschusses (<i>Ampferl</i>)	377
§ 14 Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung (<i>M. Hofmann</i>)	389
§ 15 Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung (<i>M. Hofmann</i>)	401

§ 16 Aufhebung der Eigenverwaltung (<i>Flöther</i>)	413
§ 17 (Insolvenzliche) Haftung, Masseunzulänglichkeit, Liquiditätsplanung (<i>Flöther</i>)	422

C. Konzern

§ 18 Eigenverwaltung im Konzern (<i>Kübler</i>)	437
---	-----

§ 19 frei

D. Eigenverwaltung und EuInsVO

§ 20 Grenzüberschreitende Eigenverwaltung (<i>Dreschers</i>)	456
--	-----

§§ 21, 22 frei

3. Teil Insolvenzplan

A. Planvorbereitung und Planinitiative

§ 23 Planvorbereitung (<i>Rendels</i>)	483
--	-----

§ 24 Planinitiativrecht (<i>Rendels</i>)	504
--	-----

B. Inhalt des Insolvenzplans

§ 25 Darstellender Teil des Insolvenzplans (<i>Geiwitz/Käfferlein</i>)	513
--	-----

§ 26 Gestaltender Teil des Insolvenzplans (<i>Balthasar</i>)	532
--	-----

§ 27 Plananlagen (<i>Zabel</i>)	595
---	-----

C. Schwerpunktthemen des darstellenden und gestaltenden Teils

§ 28 Gruppenbildung (<i>Bierbach</i>)	646
---	-----

§ 29 Fakultative Gläubigergruppen (<i>Schöne</i>)	671
---	-----

§ 30 Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe (<i>Hölzle</i>)	678
---	-----

§ 31 Anteilsinhaber, Debt Equity Swap (<i>Hölzle</i>)	691
---	-----

§ 32 Kreditrahmen (<i>Frege/Nicht</i>)	715
--	-----

§§ 33, 34 frei

D. Verfahrensablauf

§ 35 Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung (<i>C. Schmidt/Stabschmidt</i>)	725
---	-----

§ 36 Gläubigerausschuss (<i>Ampferl</i>)	737
--	-----

§ 37 Ladung und Terminvorbereitung (<i>C. Schmidt/Stabschmidt</i>)	751
--	-----

§ 38 Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin (<i>C. Schmidt/Stabschmidt</i>)	757
--	-----

§ 39 Planänderungen (<i>Pleister/Theusinger</i>)	764
--	-----

§ 40 Stimmrechte im Planverfahren (<i>Kolmann</i>)	775
§ 41 Obstruktionsverbot (<i>F. Becker</i>)	797
§ 42 Planbestätigung (<i>Westpfahl</i>)	822
§ 43 Minderheitenschutz, Rechtsmittel (<i>Burmeister/Schmidt-Hern</i>)	840
§ 44 Aufhebung des Insolvenzverfahrens (<i>J. Schmidt</i>)	890
§ 45 Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist (<i>J. Schmidt</i>)	906
§ 46 Wirkungen des bestätigten Plans (<i>Tb. Schultze</i>)	924
§ 47 Planüberwachung und Planerfüllung (<i>Mönning</i>)	959

§§ 48, 49 frei

E. Konzern

§ 50 Insolvenzplan im nationalen Konzern (<i>Pleister/Theusinger</i>)	996
§ 51 Insolvenzplan im internationalen Konzern (<i>Pleister/Theusinger</i>)	1019

F. Formulare

§ 52 Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen (<i>Rendels/Zabel</i>)	1044
---	------

§§ 53, 54 frei

4. Teil Arbeitsrecht

§ 55 Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen (<i>Schöne</i>)	1130
--	------

§ 56 frei

5. Teil Steuerrecht

§ 57 Steuerfolgen von Eigenverwaltung und Sanierungsmaßnahmen im Insolvenz- planverfahren (<i>Kablert</i>)	1172
---	------

6. Teil Restrukturierung von Banken

§ 58 Sanierungs- und Reorganisationsverfahren nach dem Restrukturierungs- gesetz (<i>Gößmann</i>)	1222
--	------

Stichwortverzeichnis	1291
----------------------------	------

Inhaltsverzeichnis^{*)}

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Autorenverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis.....	XXIX
Abkürzungsverzeichnis.....	XXXIII

Einführung

§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung	1
I. Die Entwicklung eines modernen Insolvenzrechts für Unternehmen	1
II. Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung	7
III. Schlussfolgerung.....	11

1. Teil Allgemeines

§ 2 Chancen und Risiken von Eigenverwaltung und Insolvenzplan	13
I. Die systematische Stellung von Eigenverwaltung und Insolvenzplan in der InsO	13
II. Eigenverwaltung und Insolvenzplan – cui bono?	15
III. Eigenverwaltung und Insolvenzplan im Verbund	17
IV. Problem der Fortführungsfinanzierung.....	21
V. Außergerichtliche Sanierung als Alternative?	23
§ 3 Sanierungsfähigkeit	32
I. Vorbemerkungen.....	33
II. Unternehmen in der Krise	33
III. Sanierungsfähigkeit.....	43
IV. Sanierungskonzept (IDW ES 6 n.F.).....	46

§ 4 Kommunikation und Verhandlung in der Krise und im Insolvenzverfahren.....	70
I. Einleitung.....	71
II. Grundlagen der Unternehmenskommunikation	76
III. Kommunikations- und Verhandlungssituationen im Eröffnungsverfahren	96

^{*)} Ausführliche Inhaltsverzeichnisse finden sich zu Beginn eines jeden Paragraphen.

IV.	Kommunikations- und Verhandlungssituationen im eröffneten Insolvenzverfahren und ihre Besonderheiten.....	105
V.	Fazit	111

2. Teil Eigenverwaltung

A. Eröffnungsverfahren

§ 5	Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalte	112
I.	Bedeutung der Eigenverwaltung im Eröffnungs- und im eröffneten Verfahren ...	113
II.	Zugang von Unternehmen und Unternehmern zur Restrukturierung in der Insolvenz	116
III.	Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens.....	117
IV.	Antrag auf Eigenverwaltung.....	132
V.	Weitere Anträge und Anregungen.....	136
VI.	Entscheidung des Gerichts.....	139
VII.	Rechtsmittel.....	144
VIII.	Hinweispflicht des Gerichts.....	146
§ 6	Vorläufige Eigenverwaltung	148
I.	Bedeutung des Eröffnungsverfahrens für den Verfahrensverlauf.....	149
II.	Vorläufige Eigenverwaltung im Eröffnungsverfahren.....	149
III.	Stellung von Schuldner und vorläufigem Sachwalter nach § 270a InsO.....	155
IV.	Betriebsfortführung bei vorläufiger Eigenverwaltung.....	173
V.	Weitere vorläufige Maßnahmen nach § 21 InsO	186
VI.	Auswirkungen der vorläufigen Eigenverwaltung auf laufende Rechtsstreite.....	190
VII.	Haftung für Rechtshandlungen des Schuldners in der vorläufigen Eigenverwaltung.....	191
§ 7	Schutzschirmverfahren	193
I.	Einleitung	193
II.	Antrag.....	194
III.	Prüfung durch das Gericht	200
IV.	Beschluss gem. § 270b Abs. 1 InsO.....	201
V.	Rechtsmittel	207
VI.	Betriebsfortführung im Schutzschirmverfahren	208
VII.	Aufhebung der Maßnahmen durch das Gericht gem. § 270b Abs. 4 InsO	208
VIII.	Eröffnung des Insolvenz(plan)verfahrens.....	211

§ 8 Vorläufiger Gläubigerausschuss	212
I. Verortung der Gläubigermitwirkung	213
II. Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	214
III. Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des vorläufigen Sachwalters/Insolvenzverwalters	241
IV. Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des endgültigen Sachwalters	250
V. Allgemeine Rechte und Pflichten des vorläufigen Gläubigerausschusses.....	251
VI. Recht zur Stellungnahme bei Anordnung der Eigenverwaltung gem. § 270 Abs. 3 InsO	252
VII. Besonderheiten beim Schutzschildverfahren	254

B. Eröffnetes Verfahren

§ 9 Anordnungsvoraussetzungen und nachträgliche Anordnung	257
I. Anordnung der Eigenverwaltung und Bestellung des Sachwalters.....	258
II. Gerichtliche Anordnung im Eröffnungsbeschluss	262
III. Nachträgliche Anordnung	277
§ 10 Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners	282
I. Grundsätzliche Problemstellung und dogmatische Einordnung der Rechtsstellung des Schuldners	283
II. Die Rechte und Aufgaben des Schuldners im Einzelnen	285
III. Informations- und Mitwirkungspflichten.....	316
IV. Konsequenzen von Verstößen und Kompetenzüberschreitungen.....	317
V. Stellung der Organe des Schuldners	317
VI. Der Berater des Schuldners	322
§ 11 Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters.....	324
I. Einführung	325
II. Die Aufsicht des Sachwalters als Reaktion auf die Missbrauchsanfälligkeit	326
III. Rechte und Pflichten des Sachwalters	328
IV. Einflussmöglichkeiten des Sachwalters	334
V. Formelle und praktische Mitwirkungserfordernisse	344
VI. Praktische Zusammenarbeit.....	348
VII. Redepflichten.....	350
VIII. Originäre Rechte des Sachwalters	352
IX. Beendigung der Sachwaltertätigkeit mit Aufhebung der Eigenverwaltung	353

§ 12 Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung	356
I. Einleitung	356
II. Zusammenspiel im Eröffnungsverfahren	358
III. Zusammenspiel im eröffneten Insolvenzverfahren	363
IV. Konfliktpotenzial und Lösungen	373
V. Kommunikation mit dem Insolvenzgericht	375
VI. Kommunikation mit der Gläubigerversammlung	376
§ 13 Mitwirkung des Gläubigerausschusses.....	377
I. Die Grundlagen des Gläubigerausschusses	377
II. Verhältnis des Gläubigerausschusses zu den anderen Verfahrensbeteiligten.....	381
III. Die Anwendung des § 69 InsO bei der Eigenverwaltung	381
IV. Informationsrecht.....	383
V. Mitwirkungserfordernis bei Rechtshandlungen von besonderer Bedeutung	383
VI. Haftungsfragen	387
§ 14 Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung	389
I. Funktionen des Forderungsprüfungs- und Verteilungsverfahrens	389
II. Entgegennahme von Forderungsanmeldungen durch den Sachwalter	389
III. Tabellenführung durch den Sachwalter	390
IV. Forderungsprüfung.....	391
V. Verteilung der Insolvenzmasse	396
VI. Abstimmung zwischen Sachwalter und Schuldner bei Forderungsprüfung und Verteilung.....	399
VII. Besonderheiten in Verfahren mit großer Gläubigerzahl	399
§ 15 Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung	401
I. Rechtsstellung der Gläubigerversammlung.....	401
II. Einberufung	402
III. Vorbereitung	403
IV. Durchführung	406
V. Beschlussfassung.....	409
§ 16 Aufhebung der Eigenverwaltung	413
I. § 272 InsO	413
II. Aufhebung durch Beendigung des Insolvenzverfahrens	420
§ 17 (Insolvenzliche) Haftung, Masseunzulänglichkeit, Liquiditätsplanung	422
I. Haftung des Schuldners	422
II. Haftung des Sachwalters	431

C. Konzern

§ 18 Eigenverwaltung im Konzern	437
I. Allgemeines.....	437
II. Voraussetzungen der Eigenverwaltung im Konzern	438
III. Rechtsfolgen der Anordnung der Eigenverwaltung im Konzern	441
IV. Koordinierung der Verfahren über mehrere Konzerngesellschaften	445
V. Haftung	451
VI. Eigenverwaltung im internationalen Konzern in parallelen Insolvenz- und Sekundärinsolvenzverfahren	453

§ 19 frei

D. Eigenverwaltung und EuInsVO

§ 20 Grenzüberschreitende Eigenverwaltung	456
I. Das Rechtsinstitut der Eigenverwaltung im internationalen Vergleich	457
II. Die Eigenverwaltung unter dem Regime der EuInsVO	466

§§ 21, 22 frei

3. Teil Insolvenzplan

A. Planvorbereitung und Planinitiative

§ 23 Planvorbereitung	483
I. Fehlschlagsfaktoren außergerichtlicher Restrukturierung.....	483
II. Taktisches Herangehen an den Insolvenzplan.....	489
III. Checklisten zur Planvorbereitung	496
§ 24 Planinitiativrecht	504
I. Überblick; Verhältnis von Schuldner- und Gläubigerschutz.....	504
II. Zeitpunkt der Planvorlage, Unternehmensplanung	505
III. Initiativrecht des Schuldners.....	506
IV. Initiativrecht des Insolvenzverwalters.....	509
V. Auftrag der Gläubigerversammlung	510
VI. Arbeitnehmer/Betriebsrat.....	511
VII. Wirkungen der Planvorlage.....	512
VIII. Planrücknahme	512

B. Inhalt des Insolvenzplans

§ 25 Darstellender Teil des Insolvenzplans	513
I. Einführung	513
II. Aufbau des Insolvenzplans.....	514
III. Das Sanierungskonzept im darstellenden Teil	516
IV. Gruppenbildung.....	529
V. Geheimhaltungserfordernisse und Auswirkung auf den Insolvenzplan.....	531
§ 26 Gestaltender Teil des Insolvenzplans.....	532
I. Überblick	533
II. Funktionen des Insolvenzplans	534
III. Beteiligte.....	534
IV. Gruppenbildung.....	542
V. Verfügungen.....	544
VI. Gesellschafterleistungen und Leistungen Dritter.....	559
VII. Gestaltung der Insolvenzquote.....	559
VIII. Bedingungen und Befristungen.....	571
IX. Verfahrensregelungen und sonstige Regelungen	579
X. Exkurs: Haftung des Insolvenzverwalters bei Scheitern des Plans.....	594
§ 27 Plananlagen	595
I. Vorbemerkungen	596
II. Allgemeine Plananlagen.....	597
III. Verzeichnis der Gläubiger	598
IV. Plananlagen nach §§ 153, 229 InsO	607
V. Plananlagen nach § 226 InsO	633
VI. Plananlagen nach § 230 InsO	634
VII. Stellungnahmen zum Insolvenzplan.....	643
C. Schwerpunktthemen des darstellenden und gestaltenden Teils	
§ 28 Gruppenbildung	646
I. Einführung in die Grundsätze der Gruppenbildung	647
II. Gruppenbildung nach § 222 Abs. 1 InsO: Obligatorische Gruppen.....	654
III. Gruppenbildung nach § 222 Abs. 2 InsO: Fakultative Gruppen.....	660
IV. Sonderfälle der Gruppenbildung.....	665
§ 29 Fakultative Gläubigergruppen.....	671
I. Arbeitnehmer	671
II. Pensions-Sicherungs-Verein	674

III.	Kleingläubiger und geringfügig Beteiligte	675
IV.	Ein-Gläubiger-Gruppe	676
§ 30	Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe	678
I.	Grundsätzliche Bedeutung von Absonderungsrechten im Insolvenzplan- verfahren	678
II.	Eingriffe in Absonderungsrechte und Zustimmungserfordernisse	680
III.	Rangverhältnis zwischen absonderungsberechtigten und ungesicherten Gläubigern?	686
IV.	Das Verhältnis von absonderungsberechtigten Gläubigern zu Gesellschaftern des Schuldners im Fortführungsplan.....	688
§ 31	Anteilsinhaber, Debt Equity Swap.....	691
I.	Anteilsinhaber als Gläubigergruppe	691
II.	Rechtfertigung des Eingriffs in Anteilsrechte	693
III.	Insolvenzspezifische Gestaltungsfreiheit: Katalog der gesellschaftsrechtlich zulässigen Maßnahmen	696
IV.	Sonderfall: Debt Equity Swap.....	702
V.	Mitwirkungs- und Zustimmungserfordernisse der Alt-Gesellschafter.....	712
VI.	Formerfordernisse	714
VII.	Kollision mit schuldrechtlichen Vertragsklauseln	714
§ 32	Kreditrahmen.....	715
I.	Regelungsinhalt von §§ 264 ff. InsO und Bedeutung für die Unternehmens- sanierung	716
II.	Tatbestandsmerkmale für eine Privilegierung von Darlehen.....	719
III.	Rechtliche Grenzen für den Darlehensvorrang	721
IV.	Notwendige Vereinbarung mit den Darlehensgebern und Bestätigung durch den Insolvenzverwalter.....	722
V.	Behandlung von Gesellschafterdarlehen	723
VI.	Umfang der Privilegierung.....	723
VII.	Zeitpunkt der Privilegierung.....	724
VIII.	Öffentliche Bekanntmachung.....	724
<i>§§ 33, 34 frei</i>		
D. Verfahrensablauf		
§ 35	Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung	725
I.	Funktionelle Zuständigkeit	725
II.	Vorprüfung durch das Gericht	727
III.	Niederlegung des Insolvenzplans	736

§ 36 Gläubigerausschuss.....	737
I. Vorbemerkungen	737
II. Beratende Mitwirkung bei der Planerstellung.....	738
III. Zustimmungsrechte.....	741
IV. Informationsrechte.....	743
V. Haftungsfragen	750
§ 37 Ladung und Terminvorbereitung.....	751
I. Beteiligungsverfahren	751
II. Terminvorbereitung.....	752
§ 38 Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin.....	757
I. Ablauf des Termins.....	757
II. Verbindung von Terminen	758
III. Gesonderter Abstimmungstermin.....	758
IV. Verbindung mit dem Prüfungstermin	759
V. Erörterung des Insolvenzplans	759
VI. Das Abstimmungsverfahren.....	760
VII. Änderung des Insolvenzplans	761
VIII. Weitere Verfahrensschritte	762
§ 39 Planänderungen.....	764
I. Bedeutung	764
II. Reichweite der Änderungen.....	764
III. Zeitpunkt der Änderungen	768
IV. Berechtigung zur Planänderung.....	771
V. Mitwirkung des Gerichts; erneute Bestätigung nach § 231 InsO	771
VI. Abgrenzung zu Planänderungen nach rechtskräftiger Bestätigung.....	773
VII. Planberichtigung	773
§ 40 Stimmrechte im Planverfahren.....	775
I. Überblick.....	775
II. Voraussetzungen des Stimmrechts	777
III. Stimmliste	792
IV. Ablauf des Abstimmungsverfahrens.....	793
§ 41 Obstruktionsverbot.....	797
I. Zweck und Hintergrund.....	797
II. Vergleichsrechnung	801
III. Angemessenheit der Beteiligung.....	809

IV.	Zustimmung der Mehrheit der Gruppen	816
V.	Salvatorische Klausel im Plan.....	818
VI.	Verfahren und Rechtsmittel.....	820
§ 42	Planbestätigung	822
I.	Funktion der Bestätigung	822
II.	Formelle Voraussetzungen für die Bestätigung.....	823
III.	Materieller Prüfungsumfang	826
IV.	Gerichtliche Entscheidung.....	837
§ 43	Minderheitenschutz, Rechtsmittel.....	840
I.	Minderheitenschutz.....	841
II.	Rechtsmittel.....	867
§ 44	Aufhebung des Insolvenzverfahrens.....	890
I.	Allgemeines.....	890
II.	Voraussetzungen der Verfahrensaufhebung	892
III.	Verfahren zur Aufhebung	903
IV.	Wirkungen der Aufhebung	905
§ 45	Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist.....	906
I.	Einführung	906
II.	Vollstreckungsschutz	910
III.	Besondere Verjährung	920
§ 46	Wirkungen des bestätigten Plans.....	924
I.	Rechtsmittel, Rechtskraft	925
II.	Durchbrechung der Rechtskraft.....	927
III.	Allgemeine Wirkungen des Insolvenzplans	928
IV.	Geltung für Nachzügler, Präklusionsklauseln	944
V.	Drittsicherheiten	946
VI.	Endgültige Mehrbefriedigung eines Gläubigers	948
VII.	Behandlung von strittigen und Ausfallforderungen.....	949
VIII.	Nichterfüllung des Plans.....	951
IX.	Vollstreckungswirkung	955
§ 47	Planüberwachung und Planerfüllung.....	959
I.	Einleitung.....	960
II.	Anordnung der Überwachung.....	961
III.	Gegenstand der Überwachung	964

IV.	Überwachung durch Insolvenzverwalter.....	971
V.	Gläubigerausschuss.....	981
VI.	Aufsicht des Insolvenzgerichts.....	982
VII.	Erweiterung der Überwachungspflichten durch Zustimmungsvorbehalte	986
VIII.	Andere Formen der Überwachung.....	989
IX.	Der gescheiterte Insolvenzplan.....	990

§§ 48, 49 *frei*

E. Konzern

§ 50	Insolvenzplan im nationalen Konzern.....	996
I.	Die Insolvenz im Konzern	996
II.	Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Konzernunternehmen	1006
III.	Sicherheiten für Gläubiger durch Konzerngesellschaften.....	1016
§ 51	Insolvenzplan im internationalen Konzern	1019
I.	Einführung	1020
II.	Zuständigkeit	1022
III.	Haupt-, Sekundär- und Partikularinsolvenzverfahren	1026
IV.	Anerkennung von Insolvenzplänen	1028

F. Formulare

§ 52	Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen	1044
------	--	------

§§ 53, 54 *frei*

4. Teil Arbeitsrecht

§ 55	Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen	1130
I.	Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmer – Individualrechtliche Vereinbarungen ...	1131
II.	Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmer – Kollektivrechtliche Vereinbarungen....	1136
III.	Umstrukturierungen/Betriebsänderungen mit Interessenausgleich und Sozialplan.....	1147
IV.	Asset Deal und Betriebs(teil)übergang nach § 613a BGB.....	1155
V.	Kündigungen.....	1160
VI.	Transfergesellschaften zur Beschleunigung personalwirtschaftlicher Maßnahmen.....	1167
VII.	Arbeitsrechtliche Besonderheiten im Panverfahren	1168

§ 56 *frei*

5. Teil Steuerrecht

§ 57 Steuerfolgen von Eigenverwaltung und Sanierungsmaßnahmen im Insolvenzplanverfahren	1172
I. Einleitung	1173
II. Eigenverwaltung	1174
III. Insolvenzplan	1185

6. Teil Restrukturierung von Banken

§ 58 Sanierungs- und Reorganisationsverfahren nach dem Restrukturierungs- gesetz	1222
I. Überblick, Genese des neuen Rechts	1223
II. Begrifflichkeiten	1233
III. Grundstruktur der neuen Regelung	1239
IV. Die Rolle der BaFin	1265
V. Übertragung nach §§ 48a ff. KWG	1271
VI. Verantwortlichkeit und Haftung der Leiter	1279
VII. Restrukturierungsfonds und Bankenabgabe	1286
Stichwortverzeichnis	1291